

## ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 22. Oktober 2009, 14 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2010
2. Einrichtung einer Kinderkrippe an der Hochschule Aalen
3. Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für alle Grundstücke im Geltungsbereich des Bebauungsplangebietes 07-02/1
4. Bebauungsplan „Östlich Kastanienweg, südlich Eibenweg“ im Planbereich 03-03, Plan Nr. 03-03/5 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-03/51. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB
5. Bebauungsplan „Westlich der Karl-Keßler-Straße“ im Planbereich 77-02, Plan Nr. 77-02 vom 28.05.2009 in Aalen-Wasseralfingen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 77-02-Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB und Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
6. Bebauungsplan „Änderung des Bebauungsplans „Schäle-Hardt“ im Bereich Anton-Hegele-Straße“ im Planbereich 72-09, Plan Nr. 72-09/8 in Aalen-Wasseralfingen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das

Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 72-09/8-1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB und § 13 und § 13 a BauGB

7. Vergabe der Stahl- und Stahlwasserbauarbeiten für das Hochwasserrückhaltebecken Dürrwiesen, 3. BA
  8. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
  9. Sonstige Bekanntgabe
- gez.  
Gerlach  
Oberbürgermeister  
Änderungen vorbehalten!

## Hochwasserrückhaltebecken Dürrwiesen:

## Ausschuss besichtigt Auslassbauwerk



Bei eisiger Kälte hat sich der Ausschuss für Technik, Umwelt und Stadtentwicklung vor Ort über den Stand der Arbeiten beim Bau des Hochwasserrückhaltebeckens Dürrwiesen verschafft. Oberbürgermeister Martin Gerlach, Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler und der stellvertretende Tiefbauamtsleiter Martin Sandel erläuterten die Maßnahme.

Die Stadträte zeigten sich beeindruckt von den Dimensionen des im Juli fertiggestellten Auslassbauwerks und des gesamten Geländes. In dem mächtigen Betonbauwerk wurden rund 1000 Kubik Beton verarbeitet. Es muss nach neuesten Vorschriften einem 5000-jährigen Hochwasser standhalten können. Die Aal wurde mittlerweile in ihr neues Flussbett umgeleitet und fließt durch dieses Bauwerk. Im Gemeinderat am 22. Oktober sollen die Arbeiten des 3. Bauabschnitts vergeben werden, welcher die drei Verschlussorgane umfasst, die den Durchlass der Wassermenge stadteinwärts regulieren. Das Hochwasserrückhaltebecken wird selten gefüllt sein, um Speicherkapazitäten für den Ernstfall zu haben.

Insgesamt müssen für die Baumaßnahme 60.000 Kubikmeter Erde von Baggern und LKWs bewegt werden. Das naturnahe Freizeitgelände und Erholungsgebiet soll bis zu den Reichsstädter Tagen 2010 fertiggestellt werden.

## KLIMASCHUTZKONZEPT

## Informationen über ein Energie-Netzwerk Aalen

Die Stadt Aalen möchte im Rahmen des Klimaschutzkonzeptes ein Energie-Netzwerk gründen, das sich aus Aalener Firmen zusammensetzt.

Erste Bürgermeisterin Jutta Heim-Wenzler begrüßte kürzlich gemeinsam mit der Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA) zahlreiche Firmenvertreter im Rathaus zu einer Informationsveranstaltung über die Hintergründe und Ziele des Energie-Netzwerks Aalen.

„Die Erschließung von energetischen Einsparpotenzialen muss verstärkt in das Interesse der Betriebe gerückt werden. In kostenlosen Initialberatungen können Einsparpotenziale aufgezeigt werden und durch einfache Maßnahmen die Energiekosten nachhaltig reduziert werden“, betonte Heim-Wenzler.

„Es ist auffällig, dass in Aalen rund 50 Prozent der Energie von der Industrie benötigt wird. Im ganzheitlichen Ansatz des Klimaschutzkonzeptes müssen daher gemeinsam mit der Industrie Wege gefunden werden, diesen Verbrauch und die damit verbundene CO<sub>2</sub>-Emission zu reduzieren, ohne die Produktivität zu drosseln“, unterstrich Dr. Volker Kienzen, Geschäftsführer der KEA.

In einem zweistufigen Vorgehen werden zunächst seit 19. Oktober Initialberatungen in bis zu 10 Betrieben durchgeführt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf nicht oder gering investiven Maßnahmen. Die Ergebnisse werden analysiert und bilden die Basis für ein Netzwerk, dem Firmen freiwillig beitreten können. In regelmäßigen Netzwerk-Treffen werden aufgezeigt, Vorträge von Experten gehalten oder umgesetzte Maßnahmen der Beteiligten vorgestellt.

## VOLKSHOCHSCHULE

Donnerstag, 22. Oktober 2009 | 19 Uhr | Torhaus - Vortrag: 1609 - Kepler und Galileo mit Dr. Thomas Bührke.

Samstag, 24. Oktober 2009 | 10 Uhr | Torhaus - Einstufung und Information zur Vorbereitung auf die Test DaF Prüfung mit Kristina Brenner-Jendreyko.

Dienstag, 27. Oktober 2009 | 18 Uhr | Torhaus - Podiumsdiskussion: Rechtsextremismus in Baden-Württemberg mit Dr. Christine Arbogast.

## FRAUEN

Donnerstag, 22. Oktober 2009 | 19 bis 21.30 Uhr | Torhaus | Töpferraum | 3. OG - Ketten - Einfach aber edel. Kursabend mit Hanady Preuß.

Sonntag, 25. Oktober 2009 | 14.30 bis 17 Uhr | Haus der Kastanie | Wilhelm-Merz-Straße 4 | Saal - Spurwechsel - wohin? Erinnern - erleben - entdecken. Modul 2 mit Eugenie Dambacher: Stationen meines Lebens: Biografiearbeit.

Montag, 26. Oktober 2009 | 19 Uhr | Programmokino Aalen - Die Frau des Monats - Nur eine Frau. Filmographie über das Leben der Frauenrechtlerin Louise Otto-Peters.

## IMPRESSUM

Herausgeber  
Stadt Aalen - Presse- und Informationsamt - Marktplatz 30, 73430 Aalen,  
Telefon (0 73 61) 52 - 11 42,  
Telefax (0 73 61) 52 - 19 02,  
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt  
Oberbürgermeister Martin Gerlach  
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck  
SDZ Druck und Medien  
GmbH & Co. KG  
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65  
Erscheint wöchentlich mittwochs

## Konferenz der Partnerstädte

Homepage mit vielen Hintergrundinformationen zur Konferenz der Partnerstädte

Vom 10. bis 14. September 2009 stand Aalen ganz im Zeichen des Europäischen Jahres der Innovation und Kreativität und war Schauplatz einer Konferenz der Partnerstädte. Im Rahmen dieser Veranstaltung hatten Gäste aus 5 Nationen die Möglichkeit, sich in zahlreichen Vorträgen und Exkursionen über verschiedene Themen im Bereich der Innovation zu informieren und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Impressionen, spannende Hintergrundinformationen sowie einen umfangreichen Pressespiegel zur Konferenz und zu den Reichsstädter Tagen hält die projektbegleitende Homepage [www.staedtepartnerschaft-aalen.eu](http://www.staedtepartnerschaft-aalen.eu) bereit. Die Homepage ist außerdem mit den Internetauftritten der vier Partnerstädte St. Lô, Christchurch, Tatabánya und Antakya und der Freundschaftsstadt Cervia verlinkt.

Fragen rund um die Partnerstädte und zur Städtefreundschaft mit Cervia beantwortet gerne Karl Troßbach vom Touristik-Service Aalen.

## Bürgerschaftliches Engagement

## 1. Aalener Engagement-Marktplatz

Bürgerschaftliches Engagement ist das unverzichtbare „soziale Kapital“ unserer Stadt. Machen Sie mit. Bringen Sie Ihre persönlichen Fähigkeiten, Erfahrungen und Ideen zum Wohl der Gemeinschaft ein. Zahlreiche interessante Engagementmöglichkeiten in Aalen warten auf Sie. Anbieter sind z.B. Aalener Filmakademie, Begegnungsstätte Bürgerspital, Deutsches Rotes Kreuz Aalen, Projektgruppe „Barrierefreies Aalen“, International Society Aalen, KWA Albstift, Talschule Wasseralfingen, Stadt seniorenrat, Kino am Kocher, Neustart, Körperbehindertenverein, Tauschring, Betreuungsverein, SSV Aalen, amnesty international, Naturschutzbund, Bibliothek Unterkochen, Kursana Care GmbH Domizil Aalen - Haus Hieronymus, Lokale Agenda 21, Samariterstift Neresheim, Ökumenischer Hospizdienst, CFA Freiwilligenagentur, Arbeiterwohlfahrt, Stadtverwaltung Aalen...

Interesse???

Dann kommen Sie zum 1. Aalener Engagement-Marktplatz am Samstag, 14. November 2009 um 11 Uhr im Rathaus. Weitere Informationen: Friedrich Erbacher, Beauftragter für Bürgerschaftliches Engagement, Telefon: 0162 2927904 oder unter [www.aalen.de/be](http://www.aalen.de/be)

## Ferienbetreuung: Noch Plätze frei

Auch in den kommenden Herbst- und Weihnachtsferien findet im Haus der Jugend bzw. im Weststadt-Zentrum eine Ferienbetreuung für Aalener Grundschulkinder statt.

Montags bis freitags von 7 bis 13 Uhr kommt bei einem kreativen Programm mit viel Spaß und Unterhaltung bestimmt keine Langeweile auf.

Nähere Infos beim Haus der Jugend unter der Telefonnummer: 07361 524 9717 oder im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de).

Anmeldungen nimmt das Amt für Soziales, Jugend und Familie der Stadt Aalen, Telefon: 07361 52-1251, gerne entgegen.

## THEATER DER STADT AALEN

Donnerstag, 22. Oktober 2009 | 20 Uhr | Altes Rathaus - Öffentliche Probe „Dark Play“ von Carlos Murillo.

Freitag, 23. Oktober 2009 | 20 Uhr | Wi.Z - „Linie 1“ von Volker Ludwig & Birger Heymann - Musical.

Samstag, 24. Oktober 2009 | 20 Uhr | Altes Rathaus - Premiere „Dark Play“ von Carlos Murillo.

Sonntag, 25. Oktober 2009 | 19 Uhr | Altes Rathaus - „Tim und Struppi“ Comic Strip - Soupkultur.

## LOKALE AGENDA 21

## Projektgruppe Familienfreundliches Aalen

Es haben sich einige Personen gefunden, denen dieses Thema wichtig ist und nach der erfolgten Aufnahme in den Aalener Agendaprozess findet am Mittwoch, 21. Oktober 2009 um 19.30 Uhr ein Gruppentreffen im Torhaus Aalen (Clubraum 3. 3. Stock) statt, bei dem an Zielen und Ideen sowie ersten konkreten Schritten gearbeitet werden soll. Über weitere an der Mitarbeit interessierte Bürgerinnen und Bürger freut sich die Gruppe.

## Projektgruppe Jugendbeteiligung

In dieser ebenfalls neu gegründeten Agendaprojektgruppe engagieren sich Jugendliche unter anderem mit dem Ziel, eine Interessenvertretung zu schaffen, die von jungen Menschen getragen wird und sich für diese einsetzt. Am Mittwoch, 28. Oktober 2009 um 17 Uhr findet ein Treffen im Torhaus Aalen (Unterrichtsraum 2, 3. Stock) statt. Über weitere an der Mitarbeit interessierte Jugendliche bzw. am Thema Interessierte würde sich die Gruppe freuen. Schauen Sie doch einfach mal bei dem Treffen vorbei.

Die Stadtwerke Aalen GmbH schreibt die nachstehend aufgeführte Baumaßnahme öffentlich zur Vergabe aus:

## Kanalauswechslung in der Gartenstraße -Tiefbauarbeiten-

## Leistungsumfang:

Aushub für Freispiegelkanal	ca. 2.200 m³
Aushub Wasser- und Gasleitung	ca. 300 m³
Alt. Oberflächenwiederherstellung	ca. 1.300 m²
Kanal DN 1200 Stb.	ca. 150 m
Belonschacht DN 1500	1 Stk.
Stahlbetonrohr mit aufgesetztem Schacht	3 Stk.
Stahlbeton Krümmer	4 Stk.

Baubeginn: Frühjahr 2010 (witterungsabhängig)

Bauzeit: max. 16 Wochen

Angebotsabgabe: Dienstag, 10.11.2009, 10:00 Uhr  
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 211  
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Angebotsöffnung: Dienstag, 10.11.2009, 10:00 Uhr  
Stadtwerke Aalen GmbH, Zimmer 209  
Im Hasennest 9, 73433 Aalen

Die Angebotsunterlagen können ab Donnerstag, 22.10.2009 am Empfang bei der Stadtwerke Aalen GmbH, Im Hasennest 9, 73433 Aalen abgeholt werden.

Die Schutzgebühr beträgt 10,00 € zuzüglich Versandgebühr 3,00 €. Der Postversand erfolgt nur bei Einreichung eines VR-Schecks. Der Leistungsbeschreibung kann auch auf Datenträger (Diskette 3 1/2") zu 5,00 € erworben werden. [www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de)



Stadtwerke  
Aalen GmbH





## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Flurbereinigung Mögglingen (B29) Ostalbkreis

Flurbereinigungsbeschluss  
Vom 07.10.2009

1. Aufgrund von § 4 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546) ordnet hiermit das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung die Flurbereinigung nach §§ 1, 37 und 87 FlurbG an.
- Sie wird vom Landratsamt Ostalbkreis - untere Flurbereinigungsbehörde - durchgeführt.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst

- im Wesentlichen die Gemeinde Mögglingen ohne die Ortslage und die östlich angrenzenden Gewanne zwischen der Bahnlinie und der Gemeindeverbindungsstraße nach Sixenhof,
- von der Stadt Heubach, Teile der Gemarkung Lautern nördlich der Ortslage Lautern,
- von der Gemeinde und Gemarkung Böbingen, Gebietsteile der Fluren Unterböbingen und Oberböbingen,
- von der Gemeinde Heuchlingen, Gemarkung Heuchlingen die Flurstücke 1868/1, 1868/8 1868/6, 1683 und 1684,
- von der Gemeinde Essingen, Teile der Gemarkung Essingen zwischen der Bahnlinie und der Gemeindeverbindungsstraße von Hermannsfeld zum Schwegelhof einschließlich Gewinn Streichhof sowie die Gewanne Gärten und Gemeindewerk.

Es wird mit einer Fläche von rd. 1087 ha in dem aus der Gebietskarte vom 15.05.2009 und der Gebietsübersichtskarte vom 17.06.2009 näher ersichtlichen Umfang festgestellt.

Die Begründung, die Gebietskarte und die Gebietsübersichtskarte sind Bestandteile dieses Beschlusses.

2. Am Flurbereinigungsverfahren sind beteiligt
- als Teilnehmer die Eigentümer und die Erbbauberechtigten der zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücke. Sie bilden die Teilnehmergemeinschaft.
  - als Nebenbeteiligte die Inhaber von Rechten an den zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken sowie die Eigentümer von nicht zum Flurbereinigungsgebiet gehörenden Grundstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Gebiets mitzuwirken haben.

Die mit der Bekanntgabe dieses Beschlusses entstehende Teilnehmergemein-

schaft führt den Namen

„Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Mögglingen (B 29)“.

Sie ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und hat ihren Sitz in 73563 Mögglingen.

3. Dieser Beschluss mit Begründung, Gebietskarte und Gebietsübersichtskarte liegt einen Monat - vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - in den Rathäusern Mögglingen, Heubach, Böbingen an der Rems, Heuchlingen und Essingen während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus. Ebenfalls einen Monat - vom ersten Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet - liegt der Beschluss mit Begründung und Gebietsübersichtskarte in den Rathäusern Aalen, Schwäbisch Gmünd, Iggingen, Bartholomä, Oberkochen, Göggingen und Schechingen während der ortsüblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme aus.

Die Wirkungen dieses Beschlusses treten am Tag nach der Bekanntgabe in der betreffenden Gemeinde ein.

4. a) Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigten, z.B. Pächtern, werden aufgefordert, diese Rechte innerhalb von 3 Monaten beim Landratsamt Ostalbkreis - untere Flurbereinigungsbehörde - Stuttgarter Straße 41, 73430 Aalen anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monatsfrist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen. Der Inhaber eines solchen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

- b) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören. Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen und ähnliche Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet,

hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden.

Sind entgegen diesen Vorschriften Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt

oder beseitigt worden, so können sie im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand, notfalls mit Zwang, wieder herstellen lassen, wenn dies der Flurbereinigung dienlich ist.

c) Bäume, Beerensträucher, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. Fehlt die Zustimmung muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen.

d) Auf den in das Flurbereinigungsverfahren einbezogenen Waldgrundstücken dürfen Holzeinschläge, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde vorgenommen werden. Anderenfalls kann diese anordnen, dass die abgeholzte oder verlichtete Fläche wieder ordnungsgemäß zu bepflanzen ist.

e) Wer den unter b) bis d) genannten Bestimmungen zuwiderhandelt, kann wegen Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden.

## 5. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss können die Beteiligten innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe - schriftlich oder zur Niederschrift - Widerspruch beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung, Büchsenstraße 54, 70174 Stuttgart, einlegen.

Auch wenn der Widerspruch schriftlich erhoben wird, muss er innerhalb dieser Frist beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung eingegangen sein.

Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

gez.

Reinhard Wagner  
Abteilungsleiter

Die Unterlagen liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten während der Dienstzeiten in der Zeit vom 21. Oktober 2009 bis 1. Dezember 2009 (je einschließlich) beim Bürgermeisteramt Aalen (Rathaus), Marktplatz 30, 73430 Aalen, Zimmer 402 aus.

## GOTTESDIENSTE

**Katholische Kirchen:** **Marienkirche:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier - Kinderkirche im Gemeindehaus, 18 Uhr Andacht; **St. Augustinus-Kirche** | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** | Pelzwesen: So. 10.30 Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier; So. kein Gottesdienst; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit der italienischer Gemeinde - Kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter- u. Paul-Kirche** | Heide: Sa. 18.30 kein Gottesdienst, So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ostalbklinikum:** So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **St. Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St. Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

**Evangelische Kirchen:** **Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:**

Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwesen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklinikum:** So. kein Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr Ökumenischer Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten)** | Obere Wöhrstraße 27: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche** | Südlicher Stadtgraben 4: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Familien-Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** | Hofherrnweiler: So. 9 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche** | Hopfenstraße 32: Mi. 20 Uhr Gottesdienst, Sa. 18 Uhr Gottesdienst, So. 10 Uhr Gottesdienst für Amtsträger; **Volkssmission** | Ostpreußenstraße 11: So. 9.30 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen - Evangelikale Freikirchliche Gemeinde** | Julius-Bausch-Straße 37: So. 9.30 Uhr Gottesdienst / Kindergottesdienst.

## GOA

## Abholtermine „Gelber Sack“

Bezirk	Dewangen	Donnerstag, 29. Oktober 2009
Bezirk 12/13		
<b>Grünabfuhr Herbst 2009</b>		
Bezirk 1	Innenstadt, Greut, Tännich, Bohl-Hofstätt	Mittwoch, 28. Oktober 2009
Bezirk 3	Wasseralfingen-West, Hammerstadt	Montag, 26. Oktober 2009
Bezirk 4	Wasseralfingen-Ost, Hofen	Dienstag, 27. Oktober 2009
Bezirk 5	Hüttfeld	Mittwoch, 28. Oktober 2009
Bezirk 6	Hirschbach, Galgenberg, Grauleshof	Donnerstag, 29. Oktober 2009
Bezirk 7	Pelzwesen, Pflaumbach, Industriegebiet Süd	Donnerstag, 29. Oktober 2009
Bezirk 10	Waldhausen	Montag, 26. Oktober 2009

Bei diesen Straßensammlungen können alle Grünabfälle abgegeben werden, die im privaten Garten anfallen. Die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA weist darauf hin, dass nur richtig bereitgestelltes Grüngut mitgenommen werden kann:

- \* Das Grüngut muss rechtzeitig bereit liegen (vor 7 Uhr morgens).
- \* Das Material muss handlich gebündelt sein oder in Behältern (fest und stabil) bereitgestellt werden.
- \* Der Grünabfall kann in den von der GOA angebotenen Laubsäcken aus Papier bereitgestellt werden.
- \* Äste und Stämme sollten nicht länger als 2 Meter sein und der Durchmesser nicht mehr als 10 Zentimeter betragen.
- \* Plastiksäcke werden nicht geleert, loses oder ungebündeltes Material kann nicht verladen werden.

Unabhängig von der Straßensammlung haben Gartenbesitzer die Möglichkeit, Grünabfälle kostenlos an den Grünabfallcontainern selbst anzuliefern. Grünabfallcontainer stehen auch auf den Wertstoffhöfen zur Verfügung. Für alle Container gilt eine Höchstmenge von 3 m<sup>3</sup>.

## ZU VERSCHENKEN

**Regalanbauteil,** Telefon: 07361 33444;  
**Wasserschilkröte** mit Aquarium, Telefon: 07361 49526;  
**Wohnzimmerleuchte,** Telefon: 07361 41151;  
**Teppich; Möbelstücke,** Telefon: 0176 78776885 (zw. 18 und 20 Uhr);  
**Autodachträger; Fernseher,** Telefon: 07361 64738;  
**Winterreifen,** Telefon: 07366 6976;  
**Winterreifen für Polo, 155/70 R13,** Telefon: 07366 7695;

**Fahrradsitz; Laufstall; Türschutzgitter,** Telefon: 07361 564763;  
**Zierfische und Wälz,** Telefon: 07361 41810;  
**Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Aalen“ oder per Telefon unter 07361 52-1143. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!**

## VERLOREN - GEFUNDEN

3 Katzen, Fundort: Aalen-Fachsenfeld; Kater, Fundort: Adenauerstraße.

**Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886**

**Verschiedene Fundsachen der Firma OVA Aalen wie zum Beispiel:**

Handy; Jacken; Einkaufstüte mit Strümpfen; Pullover; Westen; Perlenkette; Bücher; Kissen; Vesperbox; Kinderuhr.

Filzgeldbörse, Fundort: Bücherei Herwig;  
Herrenrad, Fundort: Marktplatz Aalen;  
Mountainbike, Fundort: Bonifatiusstraße;  
Armbanduhr, Fundort: Triumphstadt; Kinderarmband, Fundort: Hallenbad; Kinderfahrrad, Fundort: Reiherstraße; Mountainbike, Fundort: Zeppelinstraße.

**Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081**

## ALTPAPIERSAMMLUNGEN

**Bringsammlung**  
Samstag, 24. Oktober 2009 | 9 bis 12 Uhr

Dewangen | TSV Dewangen - Containerstandplatz bei der BAG (Berger Weg) und beim Festplatz (Rotfeldstraße)

## BEGEGNUNGSSTÄTTE

Mittwoch, 4. November 2009 | 15 Uhr  
- Vortrag: Äthiopien

## Aalener Familiennachrichten



## GEBURTEN

● **21. September 2009**  
Lenny, S. d. Heiko Feil und d. Yvonne Wehren, Aalen, Kirchplatz 6

● **28. September 2009**  
Ilja Michael, S. d. Anastasia Klein, Aalen, Schneidackerstraße 17

● **29. September 2009**  
Masroor Ahmad, S. d. Mahfooz Ahmad Khan und d. Asma geb. Inam-Ul-Haq, Aalen, Bahnhofstr. 97

● **3. Oktober 2009**  
Lorin Samuel, S. d. Marco Tausendfreund und d. Sabine Eva geb. Eikermann, Aalen, Luise-Hartmann-Straße 8

● **7. Oktober 2009**  
Luca Luigi, S. d. Tiziano Cantale, Nördlingen, Löpsinger Straße 22, und d. Denisa Eiltzer, Nördlingen, Lange Gasse 19

● **8. Oktober 2009**  
Felix, S. d. Stefan Overmann und d. Griesenbrock, Aalen, Limesstraße 28

Jakob Selman, S. d. Roland Schlipf und d. Yüksel geb. Hüriyetoğlu, Aalen, Mäderhofstraße 20

● **11. Oktober 2009**  
Mara Lita, T. d. Michael Holger Götting und d. Verena Hildegard geb. Schimmel, Aalen, Bischof-Fischer-Straße 110

● **12. Oktober 2009**  
Marlon, S. d. Gilbert Boris Üben-see und d. Veronika geb. Frank, Aalen, Kocherstraße 2

Jette Marie, T. d. Detlev Stefan Hein geb. Marlok und d. Sandra Hein, Heidenheim, Enggaßtr. 69



## HOCHZEITEN

● **9. Oktober 2009**  
Silvio Helmut Schwarz und Melanie Schaal, Aalen, Hölderlinstraße 13

● **10. Oktober 2009**  
Oliver Natt und Petra Kristina Braun, Aalen, Vogtlandstraße 1

Mirko Blaszyk und Ebru Kilic, Aalen, Talweg 78



## STERBEFÄLLE

● **9. Oktober 2009**  
Elise Agathe Schneider geb. Kröner, Aalen, Kantstraße 42

Stefan Francz, Aalen, Steimlestraße 18

● **10. Oktober 2009**  
Roland Anton Isidor Scheuermann, Aalen, Zeppelinstraße 75

● **13. Oktober 2009**  
Paul Franz Rudolf Seelig, Aalen, Zochentalweg 17

Olga Kronwald geb. Siewert, Hüttlingen, Bachstraße 12

● **14. Oktober 2009**  
Hans-Werner Wild, Bartholomä, Otto-Höfliger-Straße 24

Wenn Sie B29 für einen Cocktail halten, brauchen Sie diese Zeitung.

SCHWABISCHE POST